Berlin, 14. März 1901.

MONUMENTA
GERMANIAE

Verehrter hoch College!

Vorhin erhielt XXVI, 3 von M. Mgh. erschienen ist – wir arbeiten noch ruhig die Druckerei etwas, doch nicht so traurig – erlaubt ich mir, Ihnen beiliegend einige, hoffentlich nicht unwillkommene, Druckfehler zu überlassen. Da Sie die Freundlichkeit haben wollten, meine Abhandlung über den Dialog zu vorrechnen, so möchte ich bitten, dabei Gerbert zu haben, doch (noch eines Bemerkung Seitens) denn die Kürzere Recension Schaffer-Boas (bis Sommer) benutzt ist, nicht die vollständige Sammlung.

Das Beiblatt des H. Jahrb. mit Ihrer wenigen Anknüpfung einer Sammlung der Weltchronik in Abhandlung, welche alle, denn den Gesamm. Mittelpunkt vorstellen soll. Einiges den Druckfehler von (ich glaube) 10000 M. hat es noch die Erinnerung veranlaßt, selbst mit das von ihm schon vorbereitete, den Herausgeber betreffend zu versehen. Ich erklärte, daß diese Publikation als ein besonderes Erzeugniß Ihrer Abteilung DD. wohl auffallen könne und daß es diesen Teile das Dialogus die Leute aus den Druck des Textes wohl Anregen würde, aus die Herstellung der Texte oder, die vielleicht mit noch das Dialogus bestreiten könnten, Beiträge